

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 57 (1931)  
**Heft:** 33  
  
**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** Rabinovitch, Gregor

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Gr. Rabinovitch

„Warum zieht sich Ihre Frau nicht aus?“  
 „Ich glaube sie fürchtet, die Verlockungen des Strandbades  
 um neunzig Kilo zu vermehren.“

#### Die gute Hausfrau.

«Konfektionsarbeit bleibt doch immer Schlamperei ... jetzt ist dieser Knopf hier schon zum drittenmal abgefallen ...»

\*

#### Glück.

Muck erzählt: «Gestern nacht wache ich auf. Blicke nach der Tür

und sehe da eine dunkle Gestalt. Ich rufe sie an. Sie rührt sich nicht. Da reiße ich den Nachttischkasten auf,

nehme einen Revolver heraus und schiesse dreimal. Und als ich dann Licht mache, sehe ich, dass ich meinen Ueberzieher, der an der Tür hing, mit drei Kugeln durchbohrt habe!»

Sagt einer gedankenvoll: «Ein Glück bloss, dass du nicht in dem Ueberzieher dringesteckt hast.»

**Gaba**

zur täglichen Halspflege